

Es folgt die Zeit der französischen Revolution. Der Autor läßt uns die verheerenden Folgen der Assignaten miterleben und schildert Joseph Ouvrard, den genialen Spekulanten und großen Gegenspieler Napoleons.

Ob es sich um die großen amerikanischen Krisen in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts handelt, die zum Teil die Folgen eines grandiosen Grundstückschwindels gewesen sind, oder um den großen Eisenbahnkrach in England: immer zeigt der Verfasser, daß die Spekulation auf die Leichtgläubigkeit der Massen und ihren Eigennutz nie verfehlt gewesen ist.

Besondere Beachtung findet der aufsehenerregende Panamaskandal, der schließlich mit grotesken Scheinprozessen seinen Abschluß fand. Zuletzt erscheint der Schwede Ivar Kreuger, der für 50 Millionen Dollar italienische Staatspapiere fälschte, bis seine Spekulationen wie ein Kartenhaus zusammenbrachen.

*Ich bitte um besondere Verwendung für
dieses Buch, das den Laien ebenso packt wie
den Finanz- oder Wirtschaftsfachmann.*